

1966

07.02.1966 Bei einer Ausschußsitzung wird berichtet, daß sich Toni Dorfner jun. für die Landesjugendmeisterschaft qualifiziert hat. Er konnte noch weitere gute Plätze bei ÖSV Rennen erreichen.

13.02.1966 Ortsmeisterschaft - Ortsmeister Toni Dorfner jun.

26.02.1966 Jugendschitag

05.03.1966 Eisschießen gegen den Eisschützenverein.

15.08.1966 Zum letzten Male liest Pfarrer Johann Pichler die Bergmesse. Ab diesem Zeitpunkt hielt Pfarrer Piet Commandeur die Messe.

03.12.1966 Damen und Nachwuchsbetreuung erworben. Toni Dorfner wurde Landesjugendmeister im Riesentorlauf. Bei den ÖSV Landesmeisterschaften erreichte er einen 3. und einen 4. Platz.

40 Turnerinnen mußten auf zwei Gruppen aufgeteilt werden und jede turnte 1 x wöchentlich.

Sektionsleiter Kornfeld bemängelt den schwachen Besuch, der Tischtennisabende, hofft jedoch in einigen Jahren an Meisterschaften teilnehmen zu können.

Über Antrag wird der Vereinsname in „Sportklub Maishofen“ einstimmig geändert.

Ing. Matthias Schnitzhofer übernimmt die Funktion des Schriftführers von Dr. Walter Winner. Pabinger Wolfgang wird Nachfolger von Toni Dorfner sen. als Sektionsleiter Schi.

Es wurden 6 Schitouren mit 55 Personen unternommen.

1967

01.02.1967 Eine Ausschußsitzung wird zum Hauptpunkt: Grundsätzliches zur Kassaführung, abgehalten. In der Ausschußsitzung vom 28.02.66 spürbare Meinungsverschiedenheiten über die Kassenführung (Hauptkasse und Subkasse Fußball) veranlaßten den Obmann eine eigene Sitzung einzuberufen. Die Fußballkasse kassierte 45% der Mitglieder und beeinträchtigte dadurch die Hauptkasse.

Nach langer Debatte wurden folgende Beschlüsse einstimmig gefaßt:

1. Alle Mitgliedbeiträge, sowie die Einnahmen aus den gemeinsamen Veranstaltungen werden der Hauptkasse zugeführt.
2. Die Sektion Fußball führt die Subkasse weiter. Diese ist vor der Generalversammlung mit der Hauptkasse abzustimmen.
3. Überschreitet die Sektion Fußball das Subbudget, so ist vorher die Genehmigung des Sportklubausschusses einzuholen.

11.2. bis 12.2.1967 Die Union- Landesjugendmeisterschaften werden am Atzingerberg ausgetragen. Den Ehrenschatz übernahm LH Dr. Hans Lechner, LA Brunner Hans und BGM Albin Neumayr. Es wurde wieder ein Riesentorlauf und ein Torlauf ausgetragen. Die Organisation klappte wieder bestens, die Teilnahme war eher gering.

19.02.1967 ER und SIE LAUF auf der Kammererwiese.

04.03.1967 Eisschießen gegen Eisschützenverein.

25.06.1967 Bezirksturnfest in der Turnhalle und Zuchtverbandshalle Maishofen

7:45 Uhr Festzug vom Dorfplatz zur Versteigerungshalle
8:00 Uhr Jazzmessen in der Halle
9:15 Uhr Wettkampf in Turnen und Leichtathletik Dreikampf
13:30 Uhr Schauturnen und Bubenranggeln
16:00 Uhr Siegerehrung

Die Veranstaltung ist gut gelungen und konnte trotz hoher Ausgaben auch finanziell positiv abgeschlossen werden.

Beim Bezirksturnfest nahmen 17 Mädchen teil. In der Unterstufe erreichte Mayer Anita den 1. Und Hinterseer Christl den 3. Platz. In der Oberstufe erreichte Eibl Sieglinde den 2. Platz.

02.08.1967 Bei der Ausschußsitzung wurde beschlossen, ab sofort jeden Dienstag am Sportplatz ein Training zum Erwerb des ÖSTA-Sportabzeichen abzuhalten.

16.11.1967 Obmann Höck berichtet bei der Ausschußsitzung, daß das Gebäude am Sportplatz im Rohbau fertig ist.

02.12.1967 Generalversammlung

Die Sektion Schi berichtet, daß die Bezirksjugendmeisterschaften in Mittersill und die Bezirksschülermeisterschaften in Neukirchen beschickt wurden. Von 12. Vorgesehenen Touren fielen 5 wegen schlechter Witterung aus. An den 7 durchgeführten Touren haben 52 Mitglieder teilgenommen.

Die Fußballkampf- und Reservemannschaft konnten den Herbstmeistertitel in der 1. Klasse Süd erreichen. Beide Mannschaften bestehen aus 39 Mann, welche 2 x wöchentlich trainieren.

Das Vereinsstatut erhielt einige sachliche und stilistische Verbesserungen und wurde einstimmig genehmigt. Die Generalversammlung wurde mit einem Film über das Bezirksturnfest abgeschlossen.

Zu Sektion Schi: Beim Abfahrtslauf der österreichischen Jugendmeisterschaften stürzte Toni Dorfner 20 m vor dem Ziel in diese und wurde trotzdem 3. Er stand im Gipsfuß auf dem Stockerl. Toni Dorfner gehörte dem ÖSV Jugendkader an.

1968

21.01.1968 Ortsmeisterschaft: Sieger Toni Dorfner und Helga Oberkofler

15.08.1968 Die 10. Bergmesse auf der Schwalbenwand zelebrierten Gr. Pfarrer Johann Pichler und Pfarrer Piet Commandeur. Die Musikkapelle übernahm die feierliche Umrahmung. Trotz schlechten Wetters kamen 130 Teilnehmer.

11.08.1968 Sportplatzeinweihung

9:45 Uhr Festzug mit Musik und den dörflichen Vereinen vom Dorfplatz zum Sportplatz
10:00 Uhr Feldmesse und Einweihung, mit Baubericht und Übergabe der Anlage, die Festansprache
hält LH DDr. Hans Lechner.
12:00 Uhr Gemeinsames Mittagessen der Festgäste
14:00 Uhr Konzert am Sportplatz
15:00 Uhr Freundschaftsspiel Maishofen gegen die Schinationalmannschaft, welche am Kitzstein-

horn trainierte.
Die Turnerinnen sorgten mit einem kalten Buffet für das leibliche Wohl der ca. 1.200 Zuschauer.

07.12.1968 Generalversammlung

Oberkofler Helga erreichte gute Plätze bei den Landes- und Bezirksmeisterschaften im Riesentorlauf. Weitere gute Ergebnisse erreichten: Brandstätter Sepp, Oberrater Hannes, Dorfner Toni und Schößwender Lois. Es wurden 5 Schitouren mit insgesamt 60 Personen durchgeführt.

Ca. 15 Damen turnen 1 x wöchentlich ca. 25 Mädchen turnen in 2 Gruppen 1 x wöchentlich. Mehrere Lehrgänge für Turnwarte wurden in der Turnhalle Maishofen abgehalten.

Die Fußballkampfmannschaft und die Reserve erreichten den Meistertitel in der 1. Klasse Süd B. Die Knaben und Schüler erreichten jeweils den 6. Rang. Bei den Heimspielen zählte man insgesamt 3.700 Zuschauer.

28.12.1968 Ein Sportlerball wird veranstaltet.

1969

09.02.1969 Bei der Ortsmeisterschaft siegen Sepp Brandstätter und Helga Oberkofler.

16.02.1969 Die Union Landesmeisterschaft für Schüler wird in zwei Riesentorläufen am Atzingerberg ausgetragen. Den Ehrenschild hatten LH DDR. Hans Lechner, LA Brunner Hans und BGM Neumayr Albin.

Für alle 147 Teilnehmer verlief die Veranstaltung unfallfrei.

Bester Maishofner wurde Schößwender Siegfried mit einem 3. Platz.

22.02.1969 Jugendschitag

01.03.1969 Eisschießen gegen den Eisschützenverein.

19.4. und 20.4.1969 Zum 3. Mal findet die Bezirksturnmeisterschaft in Maishofen statt. 5 Maishofner Mädchen erreichten einen Platz: Dick Andrea, Turner Traudi, Eibl Sieglinde, Bachmann Helga und Streitberger Krimhild, 4 Mädchen einen 2. Platz: Fersterer Lydia, Streitberger Annemarie, Haas Helga und Höck Christine, einen 3. Platz: erreichte: Schobersteiner Erni.

18.05.1969 Die Landesmeisterschaft im Ranggeln wird in Maishofen durchgeführt. Wegen Regen mußte die Veranstaltung nach den Jugendbewerben vom Sportplatz in die Versteigerungshalle verlegt werden. Durch die Unterbrechung dauerten die Kämpfe bis 21:00 Uhr. Es kamen 120 Ranggler, Landesmeister wurde Ernst Grundner aus Saalfelden. Ca. 2000 Zuschauer verfolgten die spannenden Kämpfe.

25.6. und Das erste Fußball - Pfingstturnier wurde veranstaltet.

26.6.1969 Maishofen erreichte den 4. und letzten Platz. Trotzdem war das Turnier ein guter Erfolg.

07.12.1969 Generalversammlung

Schirennen für Schüler und Jugend wurden in Leogang, Gerlos, Wagrain und Zell am See beschickt.

Die Fußballmannschaften absolvierten insgesamt 99 Spiele, 42 wurden gewonnen, 9 unentschieden 48 verloren. Die Kampfmannschaft erreichte wieder 1. Platz in der 2. Klasse Süd und gewann auch die Aufstiegsspiele gegen Radstadt und spielt in der neuen Meisterschaft in der 1. Klasse Süd.

Turnen ist wieder in. Neben den erfolgreichen Mädchen turnen wieder 47 Damen, Christl Pullacher hilft der Sektionsleiterin beim Vorturnen. Bei den Landesmeisterschaften im Turnen

konnten die erfolgreichen Mädchen den 1. Platz im Geräte 4-Kampf erreichen. In der Einzelbewertung belegte den 1. Platz Eibl Sieglinde, 2. Plätze erreichten Fersterer Lydia und Turner Elfriede, einen 3. Platz erreichte Altacher Monika.

Die Generalversammlung wurde mit Filmen von den Aufstiegsspielen gegen Radstadt und der Gymnestrada 67 in Wien abgeschlossen.

Zu Sektion Schi: Toni Dorfner gewann in der allgemeinen Herrenklasse die ÖSV Landesmeisterschaft im Riesenslalom.

1970

01.02.1970 Am Atzingerberg wird ein landesverbandsoffener Riesentorlauf zum Salzburger Cup ausgetragen. Wegen Schneemangels mußte die Feuerwehr Schnee einschaufeln und mit Wasser vereisen. Die Veranstaltung wurde organisatorisch, so wie immer, bestens abgewickelt.

22.02.1970 Die Ortsmeisterschaft gewann Kunz Elisabeth und Schößwender Alois. Es nahmen 140 Läufer teil.

29.02.1970 Eisschießen gegen den Eisschützenverein.

29.02.1970 Auf mehrfachen Wunsch wird die 1. Maishofner Betriebsschimeisterschaft durchgeführt. Von 39 Mannschaften konnte die Mannschaft Oberrater VI den Sieg erringen.

17.5. und 18.5.1970 Das Pfingstturnier findet wieder statt. Am 16.05. ist ein großer Heimatabend in der Versteigerungshalle, am 17.05. findet ein Blitzturnier statt, das der Neuköllner Fußball-Club aus Berlin gewinnt. Die Siegerehrung findet abends beim Sportlerball im Gasthof Post statt.

14.05.1970 Wieder wird die Landesmeisterschaft im Ranggeln in Maishofen ausgetragen. Die Veranstaltung wurde gut abgewickelt und es konnten 1.280 Eintritte kassiert werden.

09.08.1970 Das Fußballturnier zwischen den Maishofner Vereinen findet statt.

07.12.1970 Generalversammlung

Reisenhofer Manfred und Oberkofler Helga trainieren seit 3 Monaten den Nachwuchs auf Kondition. Auswärtige Rennen wurden in Rauris, Gerlos, Mühlbach und Gastein beschickt. Gute Platzierungen erreichten Mayr Anita und Brandstätter Hias. Für eine gute Rennbetreuung sorgte neben den beiden Trainern noch Zehentner Bruno.

Die Fußballkampfmannschaft konnte den SFV - Fairness - Pokal gewinnen.

Im Keller des Postgebäudes konnten 3 fixe Tischtennistische aufgestellt werden. Es wird leider noch kein Leistungssport betrieben.

Bei den Bezirksmeisterschaften im Turnen konnten wieder gute Plätze erreicht werden. Schernthaler Franz wurde Union-Landesmeister im Weitschießen.

Zu Sektion Schi: Toni Dorfner erlitt seine schwerste Verletzung in Morzine. Er brach sich das Schien- und Wadenbein. Zwischen 1968 und 1971 brach er sich 4mal einen Fuß, was ihn natürlich in seiner Karriere weit zurück warf.